

Festplatz unter den Eichen bald geschmückt

Vorbereitungen für den Aligser Weihnachtsmarkt laufen, Helfer gesucht

ALIGSE. Der Drei-Dörfer-Weihnachtsmarkt in Aligse wird vom 29. November bis zum 1. Dezember geöffnet sein. Auf dem Festplatz „Unter den Eichen“ wird in den weihnachtlich geschmückten Holzbuden allerlei Weihnachtliches und Nützliches verkauft, das von den Mitgliedern und ehrenamtlichen Helfern des Vereins zur Förderung der Dorfgemeinschaft in Kolshorn, Röddensen und Aligse im Laufe des Jahres selbst hergestellt wurde. Am Freitag von 16 bis 20 Uhr sowie am Sonnabend und Sonntag jeweils von 15 bis 20 Uhr erwarten die Besucher darüber hinaus auch kulinarische Köstlichkeiten wie Flammhachs, Krapfen und Bratapfel. Für den Durst sind

neben alkoholfreien Getränken natürlich Glühwein und Eierpunsch im Angebot. Am Freitagabend um 18 Uhr trägt zur weihnachtlichen Stimmung alljährlich der Posaunenchor St. Pankratius Burgdorf bei.

Der Nikolaus wird für Kinder jeweils gegen 17 Uhr da sein. Zusätzlich können sie sich am Lagerfeuer beim Backen von Stockbrot oder beim Kinderprogramm der Kita Aligse in der Pfadfinderjurte erfreuen. Für die ganz Kleinen gibt es auch dieses Jahr wieder ein historisches Kinderkarussell. Diese Angebote für die Kinder sind wie jedes Jahr kostenfrei.

Die komplette Organisation des Weihnachtsmarktes erfolgt

durch den Verein zur Förderung der Dorfgemeinschaft in Kolshorn, Röddensen und Aligse und seine vielen fleißigen Helfer. Der Verein wurde am 15. Dezember 1994 gegründet und besteht somit bereits seit 30 Jahren. Die Mitgliedschaft im Verein ist kostenlos und der Erlös aus dem Weihnachtsmarkt kommt gemeinnützigen Projekten und Vereinen in den drei Dörfern zugute. Neue Mitglieder und Unterstützer sind herzlich willkommen. Weitere Informationen zum Verein, den Auf- und Abbautermi- nen sowie dem „ehrenamtlichen“ Stellenmarkt für Einsätze in den Buden finden sich auf der Homepage www.weihnachtsmarkt-aligse.de.



Aufbau-Helfer sind gesucht, um den Aligser Weihnachtsmarkt stimmungsvoll zu gestalten. Foto: Tessa Just

Wettkampf zur 70-jährigen Schützenbruderschaft

Siegerehrung bei der Bürgerschützen-Gesellschaft

LEHRTE-SEHNDE. Vor 70 Jahren wurde die Schützenbruderschaft „Das Große Freie“ als Unterkreis zum Kreisschützenverband Burgdorf gebildet. Ziel war es, eigene Schießwettbewerbe durchzuführen und das Zusammengehörigkeitsgefühl der Schützen in der historischen Region „Das Große Freie“ zu erhalten. Seitdem findet regelmäßig im September das Schießen auf wechselnden Schießständen statt. In diesem Jahr war die Bürgerschützen-Gesellschaft Lehrte ein perfekter Gastgeber. Dank der elektronischen Meyton-Anlage konnten die 290 Starts in der zweiten Septemberwoche schnell und zuverlässig abgewickelt werden. Ausgeschossen wurden insgesamt neun Mannschaftspokale, ein Würdenträger-Pokal und eine Wappenkette für die Damen, die alle drei Jahre ausgeschossen wird. Auf den Würdenträger-Pokal dürfen alle bisherigen Silbervogel- und Wappenketten-Trägerinnen anlegen.

Ende Oktober fand die Siegerehrung für dieses Preisschießen im Restaurant Visier bei der Bürgerschützen-Gesellschaft statt. 120 Teilnehmer fanden sich zur Bekanntgabe der Sieger ein. Musikalisch wurde diese Veranstaltung von den Jagdhornbläser der Bürgerschützen begleitet. Die Lehrter Bürgerschützen gewannen den Jungschützen-Pokal, den Altersklasse-Pokal, den Jung-Senioren-Pokal, den Senioren-Pokal sowie den Freien-Pokal. Außerdem belegten sie fünfmal den zweiten und dreimal den dritten Platz. Man könnte hier so etwas wie einen Heimvorteil vermuten.

Der Lichtpunkt-Pokal ging nach Höver, der Damen- und Herren-Pokal nach Ilten, der Freihand-Pokal nach Sehnde, der Luftpistolen-Pokal nach Ander-

ten. Den Würdenträger Pokal sicherte sich mit einem 18,0 Teiler der amtierende Silbervogel-Träger Christian Grefe vom SV Evern vor Christa Kalbe von der SG Ahl-



Christian Grefe - Gewinner Würdenträger-Pokal. Foto: Privat

ten und Winfried Bock von der SG Höver.

Bei der Wappenkette gelang es Jessica Fust von der SG Anderten mit einem Gesamtteiler von 32,5 vor Nicole Henschke von der SG

Höver und Katrin Böker vom SV Ilten, die Kette für die nächsten drei Jahre ihr eigen zu nennen.

Eine schöne Überraschung gab es für die Jungschützen, die sich am Schießen beteiligt hatten, sie

bekamen alle eine Gummi-Ente in Schützenuniform. Neue Wege haben die Bürgerschützen bei der Siegerehrung beschritten, denn es gab im Anschluss ein gemeinsames Essen.

„Rhythm & Flutes“ spielt in der ersten Liga

Konzert in der Matthäuskirche am 14. Dezember

LEHRTE. Die Freude war groß, als es sicher war. Unter der Leitung von Dorothee Brandes hat sich das Flötenorchester „Rhythm & Flutes“ aus Ahlten bei den Qualifikationen zur Deutschen Meisterschaft der Bundesvereinigung Deutscher Musikverbände (BDMV) in Heiden für diese qualifiziert. Mit den beiden Stücken „Märchenstunde“ und „Ross Roy“ darf das Orchester somit bei den Deutschen Meisterschaften 2025 in der ersten Liga starten.

Nach Monaten voller Vorbereitungen und intensiver Proben stand die Erleichterung und Freude über die Qualifizierung den Musikerinnen und Musikern am Abend ins Gesicht geschrieben.

Nach ihrer letzten Teilnahme 2016, wo das Orchester überraschend deutscher Vizemeister geworden war, ist dies die erste Teilnahme an einer Deutschen Meisterschaft seit Jahren. Nachdem 2022 die Qualifikationen auf Grund von Corona nicht stattfinden konnten, freuen sich alle, nun, nach mehr als 8 Jahren, wieder zu einer Meisterschaft fahren zu dürfen.

„Wir haben es geschafft, wir dürfen nach Ulm!“, hörte man am somit häufiger. In Ulm findet im kommenden Jahr vom 29. Mai bis 1. Juni das Deutsche Musikfest unter dem Motto „Musik baut Brücken“ statt. Im Zuge dessen werden unter anderem

die Deutsche Meisterschaften des BDMV ausgetragen.

Auch, wenn es bis zur Meisterschaft noch einiges zu tun gibt, konzentriert sich das Orchester nun zu-nächst auf die Vorbereitung des Weihnachts-

konzerts, das trotz Qualifizierung und Meisterschaftsvorbereitungen stattfinden soll. Wer das Orchester also einmal live erleben möchte, ist herzlich eingeladen am Sonnabend, 14. Dezember, um 19 Uhr in die Mat-

thäuskirche zu kommen. Eintrittskarten gibt es online unter www.konzert-ahlten.de, beim Kiosk Franz in Ahlten (Zum Großen Freien 40) und telefonisch unter der Rufnummer 0151 51 700 168.



Das Ahltener Flötenorchester bei der Qualifikation. Foto: Privat

**STADTWERKE
LEHRTE**

Jetzt wechseln!

Garantiert attraktive Preise bis 2026

Im nahezu täglichen Auf und Ab der Energiepreise stehen die Stadtwerke Lehrte für Stabilität, Sicherheit und Verantwortung für ihre Kundinnen und Kunden sowie alle, die es werden möchten. Daher bieten die Stadtwerke Lehrte unter anderem Tarife mit langfristigen Preisgarantien an.

Unsere Vorteile für Sie:

✓ Regionalität

✓ Verlässlichkeit

✓ langfristig stabile Preise

✓ eingeschränkte Preisgarantie bis Ende 2026 in den Produkten LEHRTE-GAS-GARANT und LEHRTE-STROM-GARANT

✓ eingeschränkte Preisgarantie bis Ende 2025 in den Produkten LEHRTE-GAS-KOMFORT und LEHRTE-ÖKOSTROM

✓ persönlicher, telefonischer und schriftlicher Kundenservice

✓ Engagement in Lehrte und für Lehrte

Stadtwerke Lehrte GmbH

Germaniastraße 5 | 31275 Lehrte
05132 5005-0 | 05132 5005-16

info@stadtwerke-lehrte.de
stadtwerke-lehrte.de

HANNOVER

Gründungswettbewerb – jetzt mitmachen!

STARTUP-IMPULS
MACH MIT, WEIL DEINE IDEE ZÄHLT!

➤ Nutze die Chance auf Preise im Wert von **über 100.000 Euro**

➤ Bewerbungsschluss am **06.01.2025**

Informationen unter 0511 9357-700 sowie www.startup-impuls.de

WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

hannoverimpuls

Partner: Sparkasse Hannover

Medienpartner: hannoversche Allgemeine, Neue Presse

27741901_002624